Herren Bezirksklasse Gr. 2

TSV Erbach II : TSV Laichingen
Samstag, 18.03.2023, 18:30 Uhr

Denzel beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV Erbach II am Samstagabend in den Armen: Konstantin Denzel hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:6-Endstand (36:23 Sätze) in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 Partie gegen den TSV Laichingen gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Holger Raaf, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Der Verlauf im Einzelnen: Raaf / Mast gewannen ihr Spiel gegen Zeifang / Schmid eher ungefährdet mit 3:0. Nicht einen Satzgewinn überließen Mößlang / Neumann ihren Gegnern Lehner / Wagner beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Glücklich über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Schmauder / Stucke waren die Gastgeber Bernroithner / Denzel. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Holger Raaf eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Holger Raaf gewann gegen Herbert Schmid mit 3:2. Einen Zähler für die Gäste musste Max Mößlang bei der 1:3-Niederlage gegen Jonas Zeifang hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Philipp Wagner hatte Wolfgang Bernroithner nur im ersten Satz eine Chance. Den Sieg von Oliver Lehner konnte Alexander Neumann im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Satzerfolg für Neumann endete. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Einen sicheren Punkt für sein Team holte hingegen Jürgen Mast bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Dennis Stucke. Es war ein langes Spiel, bis Konstantin Denzel seine 2:3-Niederlage gegen Thorsten Schmauder hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Beim anschließenden 3:0 gegen Jonas Zeifang fand Holger Raaf dagegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Nach diesem Einzel steht Raaf somit bei 10 Siegen und 15 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Zeifang ein 10:13 ausweist. Die richtige Herangehensweise hatte Max Mößlang beim folgenden 3:0-Sieg gegen Herbert Schmid ab dem ersten Ballwechsel. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Wolfgang Bernroithner gewann im Anschluss sein Spiel gegen Oliver Lehner überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Bernroithner nun 12 Siege bei 12 Niederlagen aus. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Es war ein langes Spiel, bis Alexander Neumann seine 2:3-Niederlage gegen Philipp Wagner quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. 2:3 endete das Einzel zwischen Jürgen Mast und Thorsten Schmauder aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.03.2023 (22:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Konstantin Denzel beim 11:4, 11:9, 9:11, 11:8 gegen Dennis Stucke doch überlegen. Somit hat Denzel nun 5 Siege und 5 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Erbach II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Blaubeuren am 25.03.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TSV Laichingen wird nach nun 6 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 25.03.2023 gegen den SV Lonsee erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
TSV Erbach II
Doppel: Raaf / Mast 1:0, Mößlang / Neumann 1:0, Bernroithner / Denzel 1:0
Einzel: H. Raaf 2:0, M. Mößlang 1:1, W. Bernroithner 1:1, A. Neumann 0:2, J. Mast 1:1, K. Denzel 1:1
TSV Laichingen
Doppel: Lehner / Wagner 0:1, Zeifang / Schmid 0:1, Schmauder / Stucke 0:1
Einzel: J. Zeifang 1:1, H. Schmid 0:2, O. Lehner 1:1, P. Wagner 2:0, T. Schmauder 2:0, D. Stucke 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.03.2023 (22:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").